



---

Fachkommission für Gleichstellungsfragen (FKGF)

Postgasse 68  
Postfach  
3000 Bern 8  
+41 31 633 75 77  
fkgleichstellungsfragen@be.ch  
www.be.ch/gleichstellung

# Jahresbericht 2024 der Fachkommission für Gleichstellungsfragen (FKGF)

## 1. Einleitung

Die kantonale Fachkommission für Gleichstellungsfragen (FKGF) setzt sich dafür ein, dass Frauen und Männer im Kanton Bern selbstbestimmt, selbstverantwortlich und in materieller Unabhängigkeit leben können. Dies gelingt nur, wenn die gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen so ausgestaltet sind, dass eine gleichberechtigte Lebensgestaltung möglich ist.

Um diese Ziele zu erreichen, arbeitet die FKGF eng mit den Organisationen zusammen, die in der Fachkommission vertreten sind und sich für die tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern engagieren. Zu diesen gehören der Verband bernischer Landfrauenvereine (VBL) genauso wie Business & Professional Women (BPW) oder die FrauenzentraleBE. In der Fachkommission vertreten sind auch die Sozialpartner, Männer- und Jugendorganisationen sowie verschiedene Fachinstitutionen.

Der Regierungsrat hat gleichstellungspolitische Schwerpunkte in den Regierungsrichtlinien 2022-2025 aufgenommen, die auch für die Kommission eine Leitschnur sind. Gemeinsam setzen wir uns für familienfreundliche Arbeitsmodelle und eine ausgewogenere Teilung von bezahlter Erwerbsarbeit und unentgeltlicher Familienarbeit ein. So können Armutsrisiken vermindert und das Arbeitskräftepotenzial besser genutzt werden. Gleichstellungspolitik ist eine Chance für den Kanton Bern.

## 2. Mitglieder der Amtszeit 2024 – 2027

Am 6. Dezember 2023 hat der Regierungsrat die Mitglieder der Fachkommission für Gleichstellungsfragen (FKGF) für die Amtszeit 2024-2027 ernannt. Im Januar 2024 fand die konstituierende Sitzung statt.

Ergänzend zu den 21 Mitgliedern nimmt auch die Leiterin der Fachstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern des Kantons Bern, Barbara Ruf, mit beratender Stimme an den Sitzungen der FKGF teil. Präsiert wird die FKGF durch Regula Rytz. Julia Kalenberg und Hansjürg Sieber teilen sich das Co-Vizepräsidium. Im Leitenden Ausschusses arbeiten Regula Rytz (Präsidium), Julia Kalenberg (Leiterin Netzwerkgruppe Wirtschaft), Hansjürg Sieber (Leiter Netzwerkgruppe Bildung), Yvonne Zimmermann (Leiterin Netzwerkgruppe Gesellschaft) und Barbara Ruf mit. Das Sekretariat wird durch Anne-Catherine Prod'hom, Fachstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern (FGS), geführt.

Mehr zu den Mitgliedern der FKGF: [Fachkommission für Gleichstellungsfragen](#).

## 3. 10-Punkte-Programm und Schwerpunktthemen

Die Fachkommission für Gleichstellungsfragen ist eine ständige ausserparlamentarische Kommission. Sie wird vom Regierungsrat eingesetzt und engagiert sich für die Gleichstellung von Frau und Mann im Kanton Bern. Sie berät den Regierungsrat in Gleichstellungsfragen und unterstützt die Fachstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern (FGS). Sie verfasst Stellungnahmen zu gleichstellungspolitischen Themen (siehe unten Punkt 5, Geschäfte) und vernetzt Organisationen, die sich für die Gleichstellung engagieren. Inhaltliche Grundlage für die Arbeit der FKGF ist das 10-Punkte-Programm zur Gleichstellung von Frauen und Männern. Dieses wird alle vier Jahre von der FKGF aktualisiert und auf der Webseite der FKGF publiziert. Die letzte Aktualisierung erfolgte 2023.

Die Kommission orientiert sich an der Kantonsverfassung und an den Regierungsrichtlinien 2022-2025. Auf der Grundlage des 10-Punkte-Programms bestimmt die FKGF alle ein bis zwei Jahre ein Schwerpunktthema, das für den Kanton Bern relevant ist. Mit diesem setzt sich die FKGF vertieft auseinander. Hierfür konsultiert sie interne Fachpersonen (Kommissionmitglieder) und externe Fachpersonen (Gäste). Ziel ist es, konkrete, evidenzbasierte Empfehlungen zu erarbeiten, welche die Gleichstellung von Frauen

und Männern im Kanton Bern fördern. 2024 hat sich die FKGF folgenden Schwerpunktthemen gewidmet: «KI und Digitalisierung» (2023/2024) sowie «Vereinbarkeit von Erwerbsarbeit und Care-Arbeit 're-loaded'» (2024/2025).

Mehr zum 10-Punkte-Programm der FKGF: [Fachkommission für Gleichstellungsfragen](#).

## 4. Sitzungen

2024 haben sich die Kommissionsmitglieder zu fünf Plenarsitzungen getroffen: am 25. Januar, 19. März, 20. Juni, 9. September und 18. November. Der Leitende Ausschuss ist anschliessend an die Plenarsitzungen ebenfalls fünf Mal zusammengekommen. Die Netzwerkgruppe Bildung hat sich 2024 zwei Mal getroffen: am 19. Juni und am 31. Oktober. Die Netzwerkgruppen Gesellschaft und Wirtschaft haben sich je mehrmals online ausgetauscht.

Die erste Plenarsitzung am 25. Januar war der Konstituierung der Kommission für die Amtsperiode 2024 – 2027 gewidmet. An den übrigen vier Plenarsitzungen haben die Mitglieder die Schwerpunktthemen der FKGF vertieft und die Vernetzung gefördert.

Die FKGF hat an seinen Plenarsitzungen folgende Gäste für einen Input und zum fachlichen Austausch eingeladen:

- Sabrina Ghielmini, stv. Leiterin der Fachstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern des Kantons Bern, zur geschlechtergerechten Digitalisierung im Kanton Bern (am 20. Juni) und zum Stand des Projekts des Kantons Bern zu Care-Arbeit, Armutsbekämpfung, soziale Sicherheit (am 18. November)
- Catherine Schuppisser, stv. Leiterin Geschäftsstelle Digitale Verwaltung des Kantons Bern, zur geschlechtergerechten Digitalisierung im Kanton Bern (am 20. Juni)
- Philippe Häni, Väterberater, Mütter- und Väterberatung Kanton Bern, und Thomas Neumeyer, männer.ch, zur Rolle der Väter und zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf (am 9. September)
- Miriam Kull, Leiterin Fachbereich Schulergänzende Angebote, BKD, zum Tagesschulwesen im Kanton Bern (am 18. November)
- Christa Kolden, Gemeinderätin Moosseedorf, und Franziska Frauchiger, Co-Leitung Tagesschule und Leitung familienergänzende Angebote in Moosseedorf, zum familienergänzenden Angebot von Moosseedorf (am 18. November)

## 5. Geschäfte

Die FKGF hat 2024 an folgenden Vernehmlassungen und Konsultationen teilgenommen:

- Konsultation zur Änderung der Verordnung zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöBV) in Sachen Lohngleichheitskontrollen, FIN, 31. Mai 2024
- Vernehmlassung zur Totalrevision des Sozialhilfegesetzes (SHG), GSI, 18. Oktober 2024
- Vernehmlassung zur Steuergesetzrevision 2027 (StG), FIN, 20. Dezember 2024
- Vernehmlassung zum Innovationsförderungsgesetz (IFG), WEU, 2. August 2024

Zur geschlechtergerechten Digitalisierung im Kanton Bern hat die FKGF am 9. September 2024 einen Brief an Astrid Bärtschi, Finanzdirektorin, und an Christoph Auer, Staatschreiber, mit Empfehlungen für den Kanton Bern zukommen lassen.

Bern, 4. Februar 2025

Im Namen der Fachkommission:

Regula Rytz, Präsidentin

Anne-Catherine Prod'hom, Sekretärin